

# Mutterkuh Schweiz - Betriebskontrolle 18/19

## Markenprogramme Rindvieh

Erfüllt   
  Nicht erfüllt   
  Nicht relevant   
  Nicht kontrolliert   
  Zutreffend

Letzte Mutterkuh-Schweiz-Kontrolle

GE:

Letzte ÖLN-/Bio-Kontrolle<sup>1</sup>

Bio-Nummer

Letzte Tierschutz-Kontrolle<sup>1</sup>

Letzte BTS-Kontrolle<sup>1</sup>

Letzte RAUS-Kontrolle<sup>1</sup>

Letzte GMF-Kontrolle<sup>1</sup>

GMF-Bund

GMF teilbetrieblich

Wiesen- und Weidefutter %

RAUS Weide	RAUS Laufhof	BTS	Tierkategorie (gemäss DZV)	Stallplätze max. <sup>2</sup>	
				bisher	neu
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Mutterkühe		
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Kälber		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aufzuchttiere		
	( <input type="checkbox"/> )		Mastkälber (<160 d)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Kälber zur Grossviehmast (<160 d)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Grossviehmast (>160 d)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuchtstiere		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Laufhof Muku & Kälber

permanent zugänglich

nicht permanent zugänglich

Laufhof Grossviehmast

permanent zugänglich

nicht permanent zugänglich = befr. Anerk.

Direktvermarktung  Lizenz vorhanden  Lizenz mit Internet  DV ohne Label  keine DV

neu Lizenz gewünscht  Mit Publikation auf Muku-Homepage

### Bemerkungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

<sup>1</sup> Es ist das Datum der letzten Kontrolle einzutragen. Das Datum darf nicht weiter zurückliegen als 1.11.2014.

<sup>2</sup> Maximale Tierzahl, welche im Stall gesetzeskonform gehalten werden kann.

<sup>3</sup> Frühester Termin = max. 6 Monate vor Inspektionsdatum, jedoch frühestens Eintritt Mutterkuh Schweiz.

<sup>4</sup> Mind. 6 Monate

### Wegbeschreibung:

Checkliste Mutterkuh-Betrieb (Details siehe Wegleitung)		
<input type="checkbox"/>	Keine Hinweise auf Nichteinhaltung der gesetzlichen Anforderungen	
<input type="checkbox"/>	Einstreu und Entmistung ausreichend, Sauberkeit der Tiere in Ordnung	
<input type="checkbox"/>	Stallungen und Einrichtungen gemäss TSCHV	
<input type="checkbox"/>	Für alle Tiere der Markenprogramm-kategorien A2-A9 Produktionsreglement insb. BTS und RAUS inkl. täglichem Auslauf erfüllt	
<input type="checkbox"/>	Max. zulässige Tierzahl nicht überschritten	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Korrekte Tieridentifikation, korrekte Meldungen an TVD	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Eingriffe am Tier gemäss TSCHV, keine unzulässigen Saugschutz/Nasenringe	
<input type="checkbox"/>	Behandlungsjournal nachgeführt, Inventar der vorrätigen Medikamente und Vereinbarung mit Tierarzt vorhanden	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Auslaufjournal vorhanden und nachgeführt	
<input type="checkbox"/>	Nichtvegetationszeit / witterungsbedingter Weideunterbruch: täglich Auslauf	
<input type="checkbox"/>	Vegetationszeit: täglich mehrstündiger Weidegang und entsprechend genügend Weidefläche	
<input type="checkbox"/>	GMF-Bund erfüllt / GMF für Mutterkühe, Kälber und Weidemasttiere erfüllt	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser gewährleistet	
<input type="checkbox"/>	Eingesetzte und gelagerte Futtermittel sind konform (kein GVO, keine unerlaubten Zusatzstoffe etc.)	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	kein Palmfett in eingesetzten Futtermitteln	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Kein Soja eingesetzt, keine zusätzl. Milchgaben an säugende Kälber	<input type="radio"/> 0
<input type="checkbox"/>	Nur SPB: Soja aus nachhaltiger Produktion (von Futtermühle mit Status Soja-Netzwerk) eingesetzt	<input type="radio"/> 0

Nachreichen inner 14 Tagen

Das Kontrollresultat entspricht der nicht abschliessenden Überprüfung der Anforderungen anhand von Stichproben zum Zeitpunkt der Kontrolle. Daten wie Abstammung, Haltefrist und Schlachalter der Tiere werden ab EDV-System kontrolliert

Kontrollresultat							
Anerkannt (ab) <sup>3</sup>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Befristet anerk. bis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Liefersperre bis <sup>4</sup>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausschluss bis <sup>4</sup>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

unangemeldet

Datum : ..... Zeit von ..... bis ..... Kontrolle  angemeldet

GE: .....

Inspektor : .....

Produzent : .....

**Rekurs:** Ist der Produzent mit dem Vorgehen oder den Ergebnissen der Inspektion nicht einverstanden, kann er bis spätestens 3 Tage nach der Inspektion schriftlich Rekurs einreichen bei: beef control, Stapferstr. 2, 5201 Brugg. Rekurse haben keine aufschiebende Wirkung. Erfolgt in der gesetzten Frist kein schriftlicher Rekurs, gelten die Feststellungen auf diesem Kontrollbericht als anerkannt.